



Bildnerische Erziehung/Werkunterricht

- ✓ Höhlenmalerei: Wie und was haben die Menschen in der Steinzeit gemalt?
- ✓ Malen mit Erdfarben auf Papier?
- ✓ Gesichtsbemalungen
- ✓ Mobile aus bemalten Steinen
- ✓ Amulette aus Ton mit eingeritzten Zeichen
- ✓ Ketten aus Muscheln, Samenkapseln und „Knochen“ (Teigwaren-Hörnchen)
- ✓ Herstellung von kleinen Lederbeuteln
- ✓ Herstellen von Erdfarben: feine Erde mit Mörser zerstampfen, mit wenig Wasser vermischen, bis ein dicker Brei entsteht; über Nacht stehen lassen; Erdbrei mit ein wenig angerührten Tapetenkleister als Bindemittel vermengen; kann in Gläsern mit Schraubverschluss einige Wochen aufbewahrt werden; (aus: „Zurück in die Urzeit“; Österreichischer Buchklub: Faxi-Extra; 2002/2003; Seite 42)

Deutsch

- ✓ Sachtexte zum Thema Steinzeit lesen
- ✓ Personen- und Tierbeschreibungen
- ✓ Steinzeit-Kartei anlegen
- ✓ Internet-Recherchen
- ✓ Herstellen eines Steinzeit-Spieles mit gemaltem Spielplan und Frage-Antwort-Kärtchen; Werkzeug-Instrumente-Domino
- ✓ Memory mit „getrennten Mooti-Wörtern“ (z.B.: Blaue/Berge, Speer/schleuder)

Religion

- ✓ Der Glaube der Steinzeit-Menschen; Schamanismus; Tranceflüge.
- ✓ Was könnte die „Venus von Willendorf“ bedeuten, was andere Frauenfigürchen aus dieser Zeit? (siehe auch Steinzeit-Informationen unter www.ig-lesen.at Krimitime)

Museumsbesuch

Das Naturhistorische Museum in Wien, „Abteilung für Ausstellung und Bildung“, (Tel: 01/ 52177280) bietet an:

- ✓ „Steinzeit“-Projekt mit Musik auf nachgebildeten Instrumenten, Malen mit Erdfarben auf Papier, Herstellung von kleinen Lederbeuteln
- ✓ Lehrausgang nach Stillfried; Besichtigung des Museums für Ur- und Frühgeschichte; Üben des Weitwurfs mit einer nachgebildeten Speerschleuder; auch ein Projekt Höhlenmalerei wäre dort durchführbar (Tel: 02283/ 3241 – Dr. Walpurga Antl)
Hintergrundinformationen und Karteikarten für den Unterricht zum Thema Steinzeit, erstellt von Frau Dr. Walpurga Antl, finden Sie auf der Homepage der I GEH LESEN www.ig-lesen.at bzw. kinderbuchverlag.at

Rezept für die Steinzeitsuppe:

Fleisch- und Markknochen in Wasser kochen, Wurzelwerk und Jungzwiebeln geschnitten beifügen, mit Wildkräutern würzen, Fleischreste ablösen und ebenso wie das ausgelöste Mark klein schneiden.

Erfinde mit ähnlichen Zutaten eine Fischsuppe!

Erfinde ein Rezept für gefüllten Fisch, den man in Löss verpackt (in einer modernen Küche: im Römertopf) gar werden lässt!

Überlege, was man alles auf einen „steinzeitlichen“ Grillspieß stecken kann (immer nur ein Stückchen auf einem kleinen Ast übers Feuer halten)!

Im Frühling standen auch Vogeleier und Blattknospen z.B. von der Birke auf dem „Menüplan“, ab dem Sommer Beeren.

Herzlichen Dank an Frau Dr. Walpurga Antl und Herrn Dr. Sepp Heringer, die mich mit ihrem Fachwissen bei der Erstellung der Arbeitsunterlagen sehr unterstützt haben.



BUCHSTABENRÄTSEL

Wie heißen die wichtigsten Personen des Buches? Schreibe sie mit Großdruckbuchstaben auf!

OIOMT: _____

IEBTE: _____

KAIBT: _____

ZATAI: _____

AÜH: _____

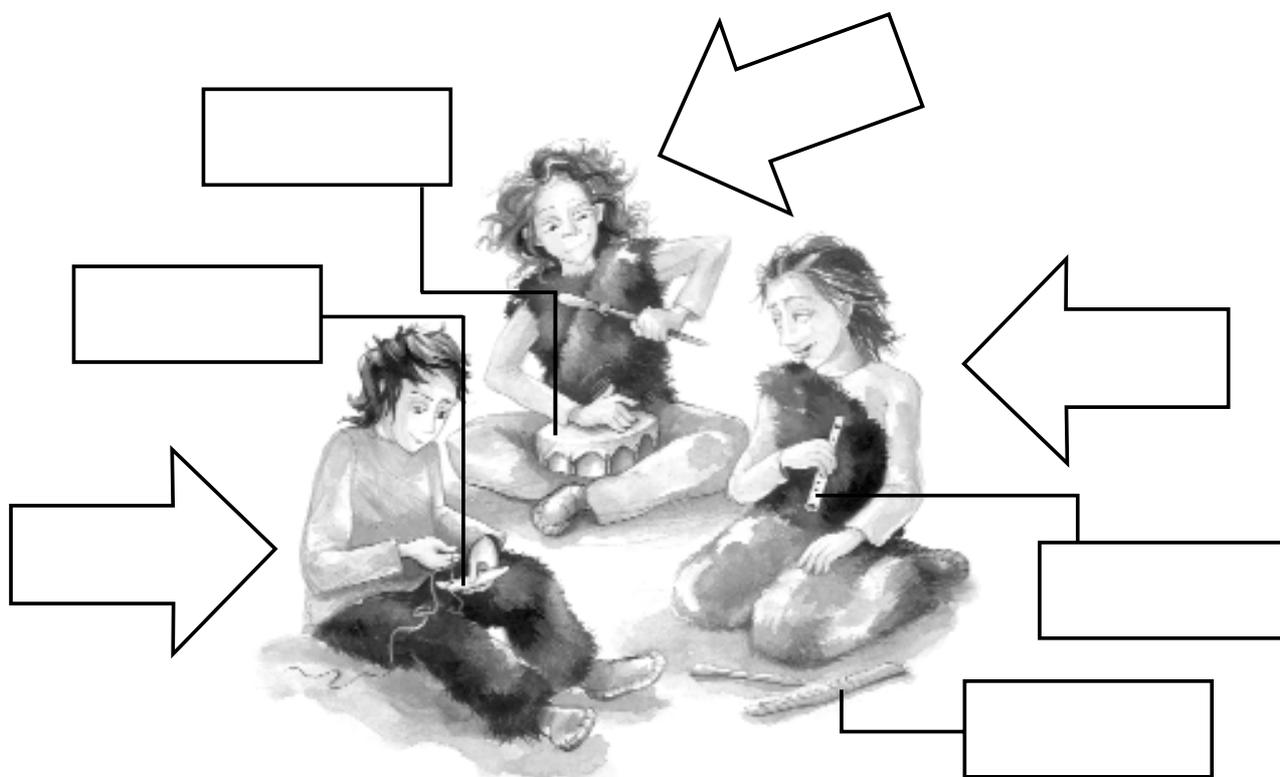
KRRO: _____

LLAE: _____

WDISNSEER NANM: _____

NAMEN UND INSTRUMENTE

Schreibe die Namen der Kinder in die Pfeile und die Namen der Instrumente in die Kästchen.



Weitere Bände der KRIMltime-Reihe unter
www.kinderbuchverlag.at
www.ig-lesen.at



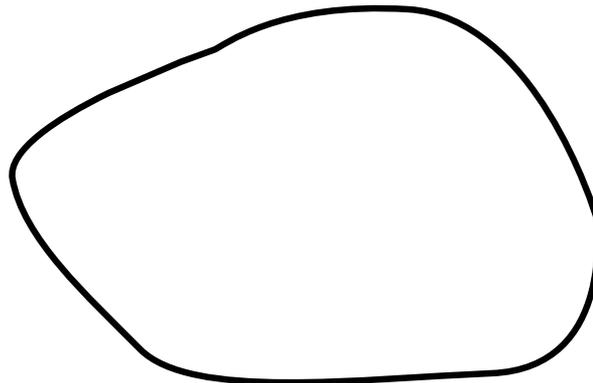


STEINBOTSCHAFTEN

In der Zeit, in der die Geschichte spielt, haben die Menschen Botschaften nicht aufgeschrieben, sondern vielleicht gezeichnet.

Mooti bekommt am Beginn der Erzählung einen Stein, auf den mit Rötelfarbe Zeichen aufgemalt sind.

Kannst du diese Botschaft zeichnen? Schau im Buch auf Seite 4 nach! Die Botschaft bedeutet: „Komm zu Mittag an den Fluss unterhalb des Steilhangs.“

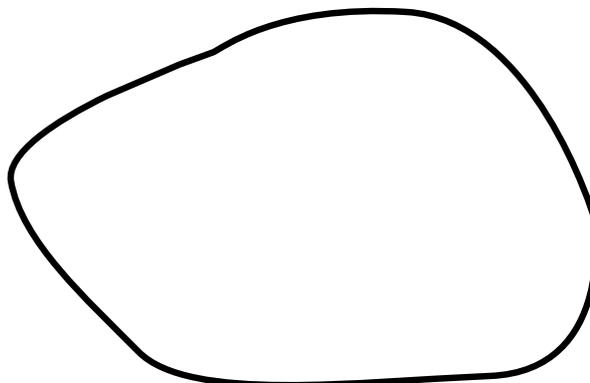


Zeichne auf den zweiten Stein eine Botschaft für deine Freundin oder für deinen Freund! Schreibe auf, was deine Botschaft bedeutet!

.....

.....

.....



Weitere Bände der KRIMltime-Reihe unter
www.kinderbuchverlag.at
www.ig-lesen.at





SATZRÄTSEL

Welche Satzteile gehören zusammen?

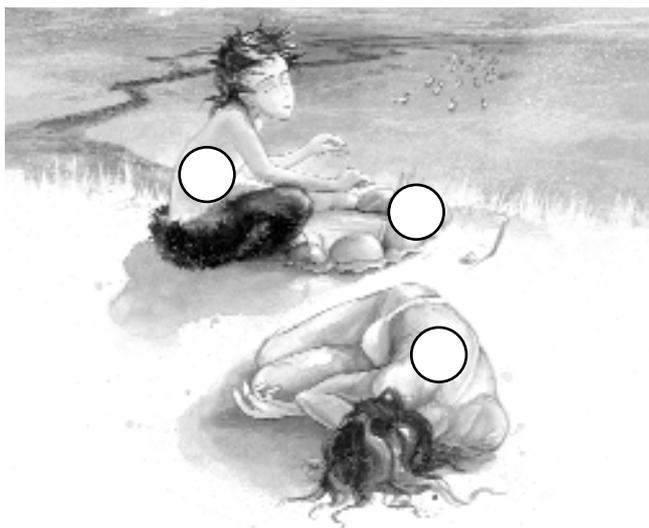
Male die sieben Sätze mit verschiedenen Farben an!

Mooti	ist der Sohn des Ersten Jägers und fühlt sich Mooti überlegen.
Hüa-Flötenspieler	ist ein Findelkind und wächst beim Steinschläger Grum auf.
Beeti	ist der Gehilfe des Wissenden Mannes.
Lela-Kussmund	begleitet den Wissenden Mann auf seinen „Flügen“.
Zaati	verdrehen allen Jungen den Kopf.
Kror	kommt aus den Blauen Bergen und ist ein Freund des Wissenden Mannes.
Bakti	ist das Mädchen, das Mooti sehr gut gefällt.

NUMMERN ZUORDNEN

Ordne die Nummer zu!

- 1 Kror
- 2 Mooti
- 3 Erdtrommel





WORTSALAT

Welche Tiere sollen die Kinder bei der Probejagd aufspüren? Verwende nur jeden 2. Buchstaben, dann erhältst du das Lösungswort!

- 1 Zaati soll ein (fReeonctliwegr) aufspüren,
- 2 Beeti ein (tGjrhawupppfkecrodrchwuean),
- 3 Bakti einen (nEwlkcqh),
- 4 Lela einen (mHmilriskcgh) und
- 5 Mooti ein (bMgaymbmjut).

Schreibe in die Elfenbeinscheiben von Mootis Mutter die passenden Nummern! Du kannst die Tiere dann anmalen!



Weitere Bände der KRIMtime-Reihe unter
www.kinderbuchverlag.at
www.ig-lesen.at





FRAGEN ZUM INHALT

Kreuze die richtige Antwort an!

1. Vor wie vielen Jahren spielt die Erzählung?

- a) Vor 25 000 Jahren.
- b) Vor 2 000 Jahren.
- c) Vor 2 Millionen Jahren.

2. Wie ehrt Mooti den Fluss und die Geister der Fische?

- a) Er verbeugt sich vor dem Fluss.
- b) Er spricht ein Gebet.
- c) Er malt sich mit Asche kleine Wellen auf Gesicht, Arme und Brust.

3. Was versteht man unter Rundum-Achtsamkeit?

- a) Man passt auf, worüber die anderen sprechen.
- b) Man bleibt stehen und lauscht, welche Tiere zu hören sind.
- c) Man nimmt alles wahr, was rundherum geschieht.

4. Was macht Beeti mit dem Balg des Schneehasen, den sie von Mooti bekommt?

- a) Ein Kochgrübchen.
- b) Ein Fell zum Bespannen einer Trommel.
- c) Eine Tasche.



5. Warum bekommt Zaati von seinem Vater eine Ohrfeige?

- a) Weil er mit Mooti gerauft hat.
- b) Weil er eine Speerklinge abgebrochen hat.
- c) Weil das Schwirrholz gegen das Zelt seines Vaters geprallt ist.

6. Was müssen die Kinder bei der Probejagd tun?

- a) Sie müssen ihr zugewiesenes Tier von der Herde weglocken, damit es den Jägern vor die Speere läuft.
- b) Sie müssen ihr zugewiesenes Tier töten.
- c) Sie müssen gleich viele Tiere erlegen wie die geübten Jäger.



Weitere Bände der KRIMItime-Reihe unter
www.kinderbuchverlag.at
www.ig-lesen.at





7. Wo haben Grum und Nila Bakti einst gefunden?

- a) In den Blauen Bergen.
- b) Vor ihrem Zelt.
- c) Gegen Ende eines Hungerwinters am Ufer des Großen Stromes.

8. Worum bittet Beeti Grum vor ihrer Probejagd?

- a) Um ein Mammutfell.
- b) Um eine Speerspitze.
- c) Um die Geweihstange eines Rens.

9. Bevor Mooti Kror beim „Fliegen“ begleitet, ...

- a) ... spielt er auf der Flöte ein Lied.
- b) ... baut er eine Erdtrommel.
- c) ... tanzt er mit Kror um ein Feuer.



10. Wer stört Baktis Probejagd?

- a) Zaati.
- b) Lela.
- c) Kror.

11. Zaati verspottet Mooti. Was sagt er zu ihm?

- a) Mooti-Adlernase.
- b) Klein-Mooti-Schnullerkind.
- c) Klein-Mooti-Dungfladengesicht.

12. Wie viele Mammute werden bei Mootis Probejagd erlegt?

- a) Eines.
- b) Zwei.
- c) Drei.

13. Warum hat Hüa versucht, Mooti zu schaden? (Mehrere Antworten möglich!)

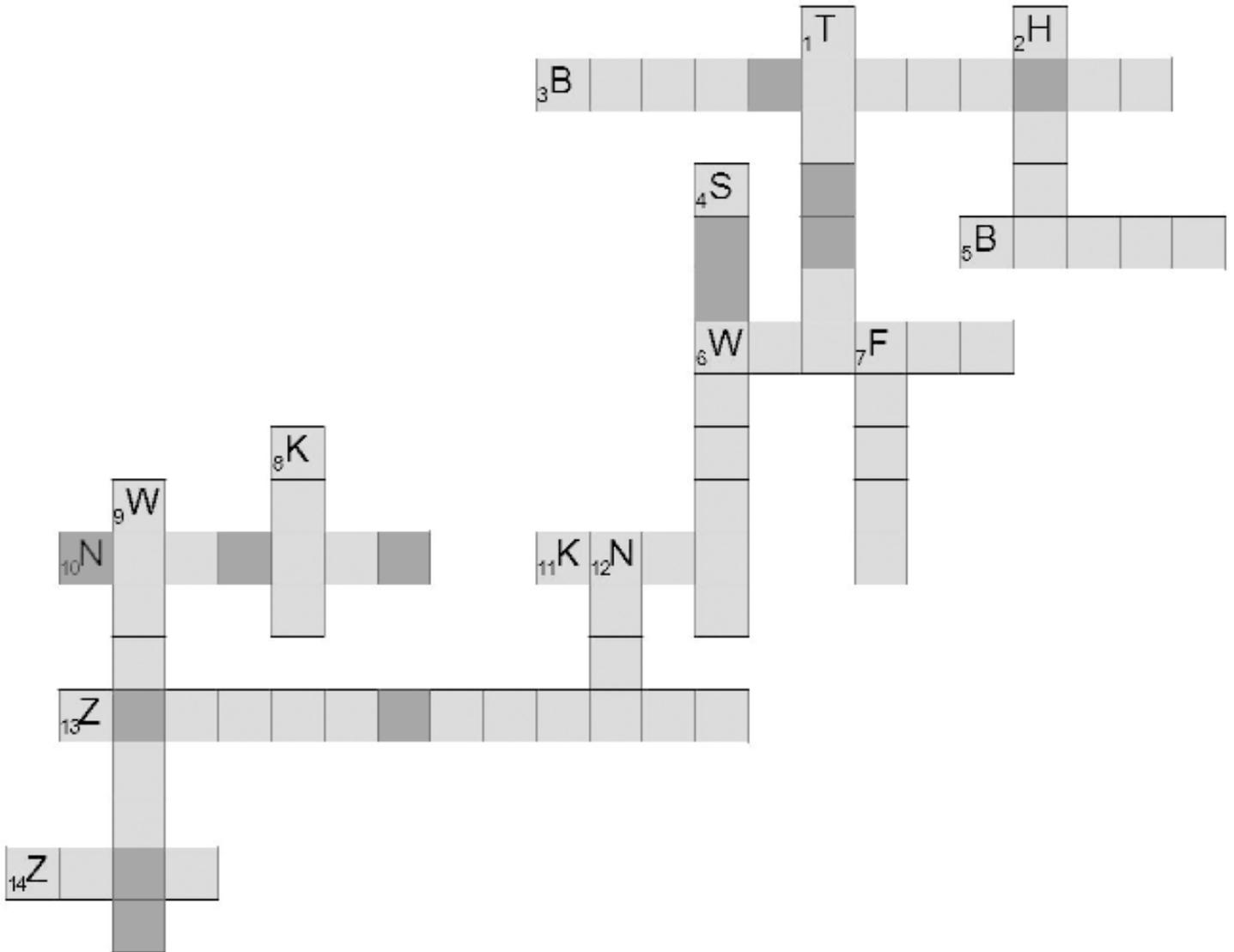
- a) Weil er eifersüchtig ist auf ihn.
- b) Weil Mooti Trommler des Wissenden Mannes wird.
- c) Weil er Nachfolger des Wissenden Mannes werden will.





KREUZWORTRÄTSEL

Wenn du die Buchstaben in den dunkelgrauen Feldern richtig aneinanderreihst, erhältst du das Lösungswort! Es handelt sich um ein Werkzeug!



Weitere Bände der KRIMtime-Reihe unter
www.kinderbuchverlag.at
www.ig-lesen.at





Waagrecht:

3. Welcher Stein verschwindet bei Grum?
5. Welches Mädchen gefällt Hüa? Dieses Mädchen mag auch Mooti.
6. Welchen Schutzgeist hat Mootis Mutter? Es ist der weibliche Vorfahre des Hundes.
10. Vor welchem Tier rettet Mooti den Wissenden Mann? Auf Seite 17 ist es abgebildet.
11. Wo trifft der Stoßzahn des Zottelefanten Mooti?
13. Ein anderes Wort für Mammut.
14. Wie viele Geschwister hat Mooti?

Senkrecht:

1. Was schenkt Wissender Mann Mooti?
2. Was wäscht Beeti im Blätter-Sud, damit sie schön glänzen?
4. Welches Instrument baut Mooti für Zaati? Es wird auf Seite 42 im neunten Satz genannt.
7. Welches Instrument spielt Hüa? Viele Kinder spielen dieses Instrument in der Volksschule.
8. In wen verliebt sich Lela? Der Mann kommt von den „Blauen Bergen“.
9. Welches Holz darf nur Wissender Mann verwenden? Die Früchte des Strauches sind schwarz.
12. Wie heißt die Adoptivmutter von Bakti? Auf Seite 59 findest du ihren Namen.

Lösungswort

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



Weitere Bände der KRIMTime-Reihe unter
www.kinderbuchverlag.at
www.ig-lesen.at





AUF DEN SPUREN DER ALTSTEINZEITMENSCHEN

Setze die folgenden Wörter an der richtigen Stelle ein!

Kochgrübchen	Flügen	Löss	Wildpferd	drei Welten
Eiszeit	wandern	Tierherden	Schmuck	

Mooti und seine Freunde lebten *vor etwa 25 000 Jahren*, vor Beginn des kältesten Abschnittes der letzten _____.

In der Eiszeit wurde von den Gletscherrändern der _____ (= feiner Staub) vom Wind weggeblasen.

Auf diesem Löss entstand eine Graslandschaft, in der Menschen und Tiere lebten.

Große Tiere wie *Mammut, Wollnashorn, Rentier, _____* und *Riesenhirsch* fanden hier genug Nahrung.

Das Fleisch wurde gegessen und aus den Knochen und dem Geweih stellten sie Geräte, Waffen und _____ her.

Natürlich ernährten sich die Menschen auch von Beeren, Wurzeln, Kräutern und verschiedenen Blättern.

Wie man ohne Ofen und Töpfe gekocht hat, kann man an Beetis _____ sehen.

Das Leben der Menschen war von den *Wanderungen der großen _____* abhängig.

Meist blieben sie von Frühjahr bis Herbst an einem Platz. Im Winter zog die ganze Gruppe an einen Ort, wo sie sich vor der Kälte schützen konnte.

Wie die Menschen in der Altsteinzeit dachten, fühlten und woran sie glaubten, ist nicht bekannt.



Weitere Bände der KRIMltime-Reihe unter
www.kinderbuchverlag.at
www.ig-lesen.at





Manche lebenden Naturvölker stellen sich vor, dass es _____
_____ gibt:

- 1) *Die Mittelwelt*, das ist die Welt, in der sie leben,
- 2) *die Welt der Toten* und
- 3) *die Welt der Geister*.

Ein *Schamane* oder eine *Schamanin* kann *zwischen* diesen *Welten*
_____.

Bei Mootis Volk sind das Wissender Mann und Krör.

Auf ihren „_____“ in die andere Welt werden sie von Helfern – wie Mooti einer wird – betreut, die sie wieder in das „wirkliche“ Leben zurückholen.

ESSBARES AUS DER STEINZEIT

Suche in diesem Rätsel 10 Dinge, die zu Mootis Zeit auf dem Speiseplan gestanden sind!

K	R	Ä	U	T	E	R	M	A	M	M	U	T	J
N	T	B	H	I	R	S	C	H	F	I	S	C	H
P	S	C	H	N	E	E	H	A	S	E	M	H	Q
Q	G	H	V	V	P	Z	X	F	S	Z	G	N	C
Z	R	A	O	C	C	R	E	N	F	E	T	T	U
H	B	S	C	H	N	E	E	H	U	H	N	H	J
H	Y	Z	K	H	E	E	Q	K	K	S	I	Q	F
R	Ä	U	C	H	E	R	F	L	E	I	S	C	H
B	L	A	U	B	E	E	R	E	N	E	P	C	L
X	G	U	J	F	L	U	S	S	K	R	E	B	S



Weitere Bände der KRIMtime-Reihe unter
www.kinderbuchverlag.at
www.ig-lesen.at





SPIEGELRÄTSEL

Welchen Namen bekommen die Kinder, nachdem sie die Probejagd bestanden haben? Verwende zum Lesen der Wörter einen Spiegel!

lmmotgulf

rrloneluz

rschneller Spärer

leiqenspiel

Gröses Herz

TIERSVUCHE

Male alle Tiere, die du auf dem Bild findest, an!



Weitere Bände der KRIMltime-Reihe unter
www.kinderbuchverlag.at
www.ig-lesen.at

